

Neues aus dem Pastoralraum



Sarah Biotti

«Jeden Frühling stehe ich im Garten und denke: Wo fange ich an?», sagt Sarah Biotti, die das Projekt Visionsprozess der RKK leitet.

Gemeinsam Gärtnern im Visionsprozess «Mir gön»

Die Römisch-Katholische Kirche in Basel-Stadt macht sich fit für die Zukunft. Projektleiterin Sarah Biotti beschreibt, worauf es ankommt und, was läuft.

Jede Hobbygärtnerin, jeder Permakulturan oder Urban-Gardenist und eigentlich alle Menschen wissen: Das Gras und das Gemüse wachsen nicht schneller, wenn wir daran ziehen. Ich selbst bin leider kein Kind der Geduld, auch wenn ich mir viel Mühe gebe. Meine Familie könnte davon ein Lied singen. So ist das auch mit dem Visionsprozess, den wir in der Römisch-Katholischen Kirche (RKK) Basel-Stadt begonnen haben: Es gibt Menschen, denen es nicht schnell genug gehen kann, bis sich etwas ändert. Andere Menschen wiederum wären froh, wenn alles so bleibt, wie es ist. Ich verstehe beides.

Aller Anfang ist schwer

Jeden Frühling, so wie jetzt, stehe ich vor einem Teil meines Gartens und denke: «Wie zum Kuckuck soll der was werden? Wo fange ich an? In welcher Reihenfolge gehe ich die Sache an? Und hoffentlich spielt das Wetter mit.» Dann fange ich einfach an, mache eins nach dem anderen und übe mich in Demut, Geduld und dem Gedanken, dass nicht alles möglich sein wird. Nicht alles wird funktionieren. Dafür gibt es schöne Überraschungen. Gemüse, das gelingt. Ähnlich ist es mit unserem Visionsprozess: Wo anfangen, wo welche Prioritäten setzen und in welcher Reihenfolge? Fest steht jedenfalls, dass wir auf einem guten Weg sind. Schwerpunkt in diesem Jahr werden Workshops und Gespräche sein. Mit den Pfarreirätinnen und Pfarreiräten, mit den Missionen und Glaubensgemeinschaften, mit Jugendlichen und jungen Menschen, mit Ihnen und

auch mit Menschen, mit denen wir nur selten Berührungspunkte haben.

Eine Haltung des Zuhörens

Wenn wir wissen, woher wir kommen, dann wissen wir auch, wohin wir gehen. Da braucht es von uns allen eine Haltung des Zuhörens und den Mut zu sagen, was uns wichtig ist. Es braucht eine Offenheit, sich auf andere Sichtweisen einzulassen und auch für eine neugierige Gwundernase. Es ist also eine Art Spagat zwischen dem proaktiven Vorwärtsmachen, weil uns sonst die äusseren Bedingungen einholen und dem Üben in Geduld sowie dem Zeitnehmen, um weiterhin an einem guten Boden für Veränderungen zu schaffen.

Unser Boden in der Kirche

Im Garten ist ein guter Boden das A und O. Unseren Boden in der Kirche haben wir bereits: unser Glaube, unsere Gemeinschaft, das Feiern am Sonntag, das

Dasein für Menschen in Not und vieles mehr. Das nimmt uns niemand weg, auch wenn sich Strukturen verändern und einiges anders werden wird. Diesen Weg gehen wir gemeinsam. Zusammen sind wir unterwegs und gestalten unsere zukünftige katholische Kirche in Basel-Stadt. Ich bitte Sie: Lassen Sie sich darauf ein, bringen Sie sich ein und seien Sie einen Teil des gemeinsamen Unterwegsseins – «mir gön».

Sarah Biotti, Co-Leiterin Pastoralraum und Leiterin Spezialseelsorge

Visionsprozess «Mir gön»

Halbtägige Workshops, die bereits feststehen:

- 12. Juni Vormittag: für Mitarbeitende
- 29. Juni Vormittag und Nachmittag: für Pfarreiratsmitglieder
- 24. Aug. Vormittag und Nachmittag: für Engagierte, Mittragende, Neugierige
- 7. Sept. Vormittag: für Missionen und Glaubensgemeinschaften
- 7. Sept. Nachmittag: für Pfarreiratsmitglieder
- 28. Sept. Nachmittag: für Engagierte, Mittragende, Neugierige

Anmeldungen, Fragen und Rückmeldungen: mir-gehen@rkk-bs.ch. Laufende Infos unter www.rkk-bs.ch/visionsprozess

Einblicke mit dem RKK-Newsletter

Haben Sie schon den Newsletter der Römisch-Katholischen Kirche (RKK) Basel-Stadt abonniert? Sie erhalten in der Regel einmal im Monat einen ausgewogenen Mix aus dem Leben der RKK:

- Pastorales: Einblicke in die Aktivitäten und Angebote der Pfarreien und der Spezialseelsorge
- Staatskirchenrechtliches: Informationen aus der Kantonalkirche



Abonnieren und weitersagen: www.rkk-bs.ch/newsletter

Aus den Pfarreien	
Pastoralraum	
Basel-Stadt	6–16
Neues aus dem Pastoralraum	
Basel-Stadt	6

St. Franziskus	7
St. Anton – San Pio X	8/9
Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien	10/11
Heiliggeist	12/13

St. Clara	14/15
MCI Allschwil-Leimental	17
Pastoralraum Leimental	17–21
Binningen-Bottmingen	18
Oberwil	19

Therwil/Biel-Benken	20
Ettingen	21
Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch	22/23